

## **UMBRUCH: Global Water Dance im Oderbruch**

Der Oderbruch ist seit der Besiedlung und Trockenlegung durch Friedrich II. ein Landstrich, der in einer ständigen Transformation ist.

Die Landschaft verändert sich durch die Wasserstände der Oder, durch Hochwasser, durch die Entstehung neuer Kanäle, die das Land durchziehen.

Die Bevölkerung wurde zum großen Teil neuangesiedelt und noch immer gibt es eine starke Zuwanderung und umgekehrt verlassen die dort Ansässigen den Bruch.

Auch die Agrar -und Industrielandschaft ist einem Wandel unterzogen. Was früher reines Agrarland war, wurde durch verarbeitende Industrien erweitert, der Fischfang, der noch Anfang des 20. Jahrhunderts eine große Rolle gespielt hat, ist komplett stillgelegt worden.

Die Naturlandschaft Oderbruch ist durch Einleitung von Industrieabwasser immer wieder und aktuell im Besonderen gefährdet. Diesen Sommer, 2022, wurden Abwasser in die Oder geleitet. Durch den niedrigen Wasserstand, die erhöhte Temperatur und Algenbildung hat dieser Umstand zu einem massiven Fischsterben geführt. Die Vergiftung der Oder hatte nicht nur für die Lebewesen in der Oder katastrophale Folgen. Das Wasser konnte nicht mehr zur Bewässerung genutzt werden, was eine Austrocknung der Sonnenblumen- und Maisfelder zur Folge hatte.

Die weit verbreiteten Schafherden konnten nicht getränkt werden. Diese fahrlässige Behandlung der Natur durch Industriebetriebe ist ein starker Einschnitt in das Leben von Mensch und Tier in der Region

Zu diesem Wandel der Landschaft möchten wir eine Topografie erstellen.

## Umsetzung

---

### Szene I

Die Aktionsfläche ist eine Sandfläche von der Größe eines Beach Volleyballfeldes.

Leute kommen mit Spaten. Die Fläche wird bearbeitet. Die Oder wird angelegt, Kanäle gezogen.

### Szene II

Ein Tuch wird über die ganze Fläche gelegt. Die Darsteller rollen sich über die entstehende Landschaft und festigen so die Struktur des Bruches. Es entsteht ein Relief.

### Szene III

Es wird von außerhalb der Spielfläche Wasser in das Relief gegossen, so entsteht die Landschaft, die das Oderbruch prägt.

Eine von Flüssen und Kanälen durchzogene Landschaft, die durch den Lauf der Oder bestimmt wird.

Die Veränderungen durch ein einführen von Giften und die Konsequenzen werden farblich dargestellt

Die Szenen werden Live gespielt und dabei gefilmt. Zu den Aktionen werden Texte gelesen, die gemeinsam mit den Umweltaktivisten erarbeitet werden.

Ein Stück für ca. 8 Darsteller und die freiwillige Feuerwehr.

## Durchführung des Projektes

Projektleitung: Antje Rose in Kooperation mit dem Verein Landgang e.V. der Kompanie MS Schrittmacher.

Wir sind die Tanzkompanie MS Schrittmacher und haben dieses Jahr das „Tanzpakt reconnect“ Projekt **BRUCHSTÜCKE** im Oderbruch durchgeführt.

Wir haben Tandem Tanzstücke gemacht, in denen immer ein Tänzer oder eine Tänzerin aus Berlin mit einer Bewohner\*in des Oderbruch zusammen ein Stück kreiert hat. Gesprächsrunden ins Leben gerufen, um uns der Landschaft und ihrer Bewohner\*innen anzunähern.

Ich habe einen Jugendtanzworkshop mit Aufführung durchgeführt. Kooperationspartner war das Jugendzentrum „Boberhaus“.

Mit Jungen und Erwachsenen Tanzbegeisterten Darsteller\*innen wollen wir das Global Water Dance Projekt in Kienitz durchführen.

Antje Rose  
Alt-Schmöckwitz 4  
12527 Berlin  
Mobil 01713552055  
[kontakt@antjrose.de](mailto:kontakt@antjrose.de)  
[www.antjrose.de](http://www.antjrose.de)

\*geboren in Berlin, Abitur Beethoven Gymnasium Berlin, Ausbildung für Bühnentanz an der Etage Berlin, Studium der Slavistik und osteuropäischen Geschichte

**Seit 2001 Ensemblemitglied der Tanzkompanie MS SCHRITTMACHER**

2001-2006 Engagement am Staatstheater Oldenburg, MS Schrittmacher-Tanzkompanie Oldenburg

2007-18 Produktionen als Tänzerin, Choreografin und Assistentin für MS Schrittmacher-Begeben sie sich, Alice im Wunderland, Bitte wenden, Die Stunde da wir nichts voneinander wussten, Gold, Anita Berber, 2121, Heimatfront

**2007 Gründung der Tanzkompanie ROSES&CO (Jugendtanzcompany) in Oldenburg**

Seit 2007 Organisation und Durchführung von Jugendtanzprojekten an Schulen, Theatern, Jugendzentren

Choreografische Arbeiten für das Theater Oldenburg, Osnabrück, Bielefeld, Eisenhüttenstadt, Berlin HAU, Bremen, Stralsund und der Kulturetage Oldenburg

Seit 2010 Zusammenarbeit mit dem Theater wrede+, Oldenburg (Regie, Bühnenbild und Choreografie)

2009-2022 Leitung internationaler Workshops für den Verein Jugendkulturarbeit in Oldenburg

**2020/21/22**

Open Air Projekt „Seegang“ Circus und Tanz im öffentlichen Raum

Farbenfroh Festival Oldenburg Tanz zwischen den Häusern „Freischütz“ Opernprojekt in Kooperation mit dem Staatstheater Oldenburg

Chance Tanz/Aktion Tanz Choreografie und Regie „KIKI LOUNGE“

Alice im Wonderland, MS Schrittmacher(Film)

Bodytalk-Tanztheater Münster